



HEINRICH - SANWALD - STIFTUNG

Jahresbericht 2024

Zwei Jubiläen und eine Scheckübergabe haben das Jahr 2024 für die Heinrich-Sanwald-Stiftung zu einem ganz besonderen Jahr gemacht:

40 Jahre Heinrich-Sanwald-Stiftung

Die Heinrich-Sanwald-Stiftung besteht seit nunmehr 40 Jahren. In zahlreichen Schaufenstern in der Kirchheimer Innenstadt hingen über zwei Wochen im September unsere Plakate: Bewohnerinnen, Mitarbeiterinnen und Einrichtungsleitungen kamen zu Wort. Alle mit Bild und einem eigenen Thema über die Arbeit unserer Stiftung und ihres Besuchsdienstes. Zudem wurde auf unseren Infostand Ende September am Rathaus hingewiesen. Mit schwungvoller Musik unserer engagierten Musiker*innen erregten wir viel Aufmerksamkeit und konnten über die Arbeit der Stiftung informieren.



20 Jahre Kulturcafé in St. Hedwig



Mitte November konnte das beliebte Kulturcafé im Seniorenzentrum St. Hedwig sein 20-jähriges Jubiläum feiern. Das ehrenamtliche Team vom Besuchsdienst der Heinrich-Sanwald-Stiftung bietet den Gästen seit 2004 jeden zweiten Freitag selbst gebackenen Kuchen und ein abwechslungsreiches kulturelles Programm an. Kristof Gnädinger, Einrichtungsleiter von St. Hedwig, dankte dem fünfköpfigen Team für seinen langjährigen Einsatz und betonte, wie wertvoll diese Nachmittage für die Bewohnerinnen und

Bewohner sind. Die Besuchsdienstleiterin, Anne-Katrin Stuth, konnte auf rund 450 unterhaltsame Veranstaltungen in den zurückliegenden zwei Jahrzehnten blicken. Martin Haible, Vorstandsvor sitzender der Heinrich-Sanwald-Stiftung, betonte in seinem Grußwort die Bedeutung

ehrenamtlichen Engagements in den Kirchheimer Pflegeeinrichtungen und zeigte sich beeindruckt vom langjährigen Einsatz des Teams. „Lachen ist der Antrieb und Motor, der uns am Leben hält“ unter diesem Motto stand der Besuch vom Mariele von dr Alb. Mit flotten Sprüchen, Gedichten und Plaudereien mit den Gästen gestaltete sie ein heiteres Programm und beschenkte die Gäste mit Blumen und kleinen Leckereien. Unter der Leitung von Manfred Neumann sang der hauseigene Chor als krönenden Abschluss der Feier den Hedwigs Walzer.

44. Teckboten-Weihnachtsaktion

Die Heinrich-Sanwald-Stiftung war bei der 44. Teckboten-Weihnachtsaktion eine der drei begünstigten Organisationen. Zum Abschluss der Aktion im März konnten wir vom Teckboten-Verleger Ulrich Gottlieb für die Sicherung unserer Arbeit eine stattliche Summe entgegennehmen. Wir freuen uns sehr, dass unsere Arbeit auch außerhalb der Kirchheimer Pflegeeinrichtungen auf diese Weise anerkannt wurde. Durch die Berichterstattung bekamen wir die Möglichkeit, auf unsere vielschichtigen Angebote aufmerksam zu machen. Dafür möchten wir uns beim Teckboten und den Spenderinnen und Spendern von Herzen bedanken.

Hof- und Gartenkonzerte

wer hätte das gedacht:
Bereits im fünften Jahr in Folge konnten wir wieder über 100 Konzerte in den Kirchheimer Pflegeeinrichtungen anbieten. So unterschiedlich die Musikstile auch sind, große Freude bereiten den Bewohnerinnen und Bewohnern alle Konzerte.



Außenveranstaltungen

Wir möchten es mit unseren Veranstaltungen außerhalb der Pflegeeinrichtungen möglichst vielen Bewohner*innen ermöglichen, am reichhaltigen Leben in Kirchheim teilzunehmen. Aus diesem Grund organisieren wir für alle Pflegeeinrichtungen Außenveranstaltungen:



An **zwei Stadtführungen** mit dem Landtagsabgeordneten Andreas Kenner haben weit über 100 Personen teilgenommen und auch der Nachmittag im Rahmen der **Kirchheimer Biertage** war mit 120 Gästen sehr gut besucht. Diese Angebote waren nur mit der tatkräftigen Unterstützung vieler Sanwald-Sterne möglich.

Zu Gast beim Kinder Musical „Motz & Arti“



Im Juli konnten 12 Bewohner*innen aus zwei Pflegeeinrichtungen mit Begleitpersonen im Kirchheimer Schloss ein besonderes Kulturergebnis erleben: Zahlreiche Akteure des Fachlehrerseminars begeisterten, gemeinsam mit dem Kinderchor der Alleenschule, die Zuschauer bei der Aufführung des Musicals „Motz & Arti“. Mit vielen Kindern und herrlicher Musik hat der Fachbereich Musik des Kirchheimer Fachlehrerseminars im aufwändig gestalteten Bühnenbild ein außergewöhnliches Spektakel geboten.

Sprachpaten der besonderen Art

Seit Mai 2024 gibt es unter den Sanwald-Sternen eine Gruppe Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen ihre Heimatländer verlassen mussten. So finden sich unter den Engagierten des Besuchsdienstes nun Ukrainerinnen, Türken und Afghanen, die sich intensiv mit Einzelbesuchen einbringen. Bewohner*innen aus vier Einrichtungen bekommen nicht nur Besuche, sondern werden selbst als Sprachpaten aktiv.

Über das Engagement im Besuchsdienst konnten auch berufliche Perspektiven entstehen: so begann inzwischen eine junge Türkin eine Ausbildung zur Pflegehelferin und ein junger Mann aus Afghanistan startete im Herbst sein FSJ in einer Pflegeeinrichtung.

Unsere Anerkennungskultur

Die Heinrich-Sanwald-Stiftung möchte das große Engagement der Sanwald-Sterne weiterhin unterstützen und anerkennen. Dazu gehörten auch im Jahr 2024 verschiedene Angebote für die Ehrenamtlichen:

Einladung in den Teckkeller

Udo Kälberer vom Teckkeller hat den Sanwald-Sternen auch in diesem Jahr mit einer Einladung in seinen Biergarten eine besondere Freude bereitet. Seine ganz eigene Form der Anerkennung und des Dankeschöns erfreut sich bei den Sanwald-Sternen großer Beliebtheit. Bei sommerlichen Temperaturen verbrachten die Engagierten des Besuchsdienstes mit gutem Essen, Getränken und Zeit für Gespräche einen angenehmen Nachmittag.



Veranstaltungsreihe „Tue Gutes, auch Dir selbst“

Die gute Zusammenarbeit mit dem Henriettenstift und dem Freundeskreis Henriettenstift ermöglichte auch 2024 den Engagierten des Besuchsdienstes die Teilnahme an der beliebten Veranstaltungsreihe „Tue Gutes, auch Dir selbst“: Neben einem Besuch in der Salzoase und einer Weinprobe gab es Führungen durch die Stadtbibliothek und die Markthalle in Stuttgart.

Eine kleine Auswahl aus unseren weiteren regelmäßigen Angeboten:

Nach wie vor sind die Einzelbesuche unserer „Sanwald-Sterne“ ein wichtiger Bestandteil der Arbeit des Besuchsdienstes. Zeit, die einzelnen Bewohnerinnen und Bewohnern „geschenkt“ wird, bringt viel Freude und Abwechslung in den Alltag.

Darüber hinaus sind unsere „Sanwald-Sterne“ in vielfältiger Weise in den Einrichtungen tätig: Unterstützung in der Beschäftigungstherapie, Unterstützung in der Cafeteria, Kaffeenachmittage mit Kulturprogramm, „Lieder zur Abendstunde“.

Rikscha Kirchheim

Seit 2017 sind ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer mit zwei Rikschas bei passendem Wetter in Kirchheim unterwegs. Die Ausfahrten erfreuen sich bei den Fahrgästen aus den Pflegeeinrichtungen nach wie vor großer Beliebtheit. An über 100 Tagen haben die ehrenamtlichen Fahrer in diesem Jahr ca. 200 Fahrten durchgeführt und dabei ca. 370 Fahrgäste spazieren gefahren. Unser Besuchsdienst beteiligt sich an diesem Gemeinschaftsprojekt „Rikscha Kirchheim“.

Es wird getragen von der Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung, dem Seniorencentrum St. Hedwig, dem Quartiersmanagement WirRauner, der Initiative FahrRad (Lokale Agenda 21 Kirchheim /Teck), buefet e.V. und der Heinrich-Sanwald-Stiftung.

Kooperation mit der Bürgerstiftung Kirchheim unter Teck



Bei besonderen Wünschen können sich bedürftige Bewohner*innen über ihre Einrichtung an uns wenden. Dann ist eine **persönliche finanzielle Zuwendung** über die Heinrich-Sanwald-Stiftung, gemeinsam mit der Bürgerstiftung der Stadt Kirchheim, möglich.

Im Jahr 2024 konnten so

die Wünsche von über 40 Bewohnerinnen und Bewohnern erfüllt werden.